

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 13 (1897)

Heft: 5

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Konzessioniert sind, kommt auch diejenige an der Brünze an die Reihe. Die Gemeinde Mendaz hat nämlich soeben einer ausländischen Firma die Konzession zur Ausbeutung dieser Kraft gegeben und zwar zum Preise von Fr. 4000 plus einer jährlichen Gebühr von Fr. 3000 im Minimum. Die Arbeiten sollen in 3 Monaten beginnen und 5 Jahre in Anspruch nehmen. Man weiß noch nicht bestimmt, wozu diese Kraft verwendet werden soll (Nach dem „Artisan“.)

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Frage.

N.B. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugsgütern etc. gratis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die eigentlich in den Inseratenstiel gehören (Kaufgesuche etc.) wolle man 50 Cts in Briefmarken einsetzen. Verkaufsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

105. Wer fabriziert Kupferspangen und Absatzköpfe von Kupfer zu Petrotherden oder wer liefert solche billiger?

106. Welche schweizerische Fabrik liefert Porzellan, Fayence oder Glasisolatoren für elektrische Leitungen?

107. Welcher Schreiner oder Drechsler wünscht gegen Warenlieferung einen sehr gangbaren Spezialartikel der feineren Holzwarenbranche samt kompletter Einrichtung für rationelle Erstellung desselben zu erwerben?

108. Wer liefert schöne, dünne, 11—12 cm dicke eichene Fleckenlinge und zu welch äußerstem Preis?

109. Wer würde einem Besitzer eines Säges- und Hammerwerks, welcher noch große Räumlichkeiten und Wasserkräft zur Verfügung hat, ein lukratives Geschäft bezw. Fabrikation eines oder mehrerer leicht verkauflicher Artikel (auch patentierter) angeben?

110. Welche schweizerische Firma liefert engros Tütegarn? Offerten erbittet sich direkt die Erste schweiz. Seillöppelerei Albisrieden b. Zürich.

111. Wer kann mir Auskunft geben, wo ich mehrere hundert Meter 1" und ebenso 1/2" Gas- oder Wasserleitungsröhren billiger kaufen kann für einen Gartenhag?

112. Welche Firma giebt meissogene Möbelbeschläge, wofür Modell gefertigt würde?

113. Wer ist Verkäufer von 42 mm dicken, trockenen, ganz sauberen Föhrenbrettern und zu welchem Preise? Offerten an S. Wyler, mech. Schreinerei und Glaserei, Belpheim-Winterthur.

114. Gibt es ein Mittel, Verbundsteine, welche durch Ausfügen mittelst Cement in ihren Farben verdorben (sog. Blumen erhalten), wieder in ihren ursprünglichen Zustand zu setzen, resp. den Eindruck des zwischen die Fugen gebrachten Cementes ganz oder teilweise aufzuheben?

115. Wer liefert Glasschläcken?

116. Wo kann man in Zürich oder Umgebung Glasschläcken mahlen lassen?

117. Welche Firma liefert eine Kreuzscheibe mit Stativ, Wasserwaage zum Ausstecken von rechten Winkeln? Wie hoch beläuft sich der Preis? Gepl. Offerten an U. Dierauer, Baugeschäft, Bernegg.

118. Wo kaufst man am besten solides fertiges Steinhauergeschirr?

119. Wo ist ein älterer, noch gut erhaltener, billiger Krahn zu kaufen?

120. Wer liefert hölzerne Heugabeln und Rechen in schöner Ware für Wiederverkäufer?

121. Welcher Fabrikant liefert als Spezialität schmiedeiserner Thürflügelungen?

122. Welcher Fabrikant liefert am vorteilhaftesten Salz- und Mehlfässer, Gewürzfässer etc.?

123. Wer liefert billige Besenstangen? Offerten nimmt entgegen Fr. Wunderle, Bürstenhölzerfabrik, Bottighofen (Thurgau).

124. Wer ist Abnehmer von Dreh- und Frässpänen?

125. Welche Ziegelei in der Schweiz liefert gute und billige Herz- und Strangfaziegel mit Garantie?

126. Wo bezieht man trockene saubere Föhrenbretter billig in verschiedenen Dicken per Wagenladungen?

127. Ein Geschäft bedarf an zwei bestimmten Wochentagen, jeweils während etwa 2 1/2 Stunden, einer Pferdekraft zum Betrieb der vorhandenen Maschinen. An den übrigen Tagen genügt 1/4 bis 1/3 obiger Kraft, während jeweils 4—5 Stunden im Tag. Das Gebäude, in welchem gearbeitet wird, befindet sich an einem „windigen“ Orte. Wäre es nun nicht möglich, vermittelst eines Windrades (Luftmotor) die benötigte Kraft an geeigneten Tagen aufzuspeichern, um dieselbe dann zur bestimmten Zeit, also auch bei Windstille, in oben angegebener Stärke zur Verfügung zu haben? Eine Knacknuss für „Erfinder“! Ein Petrolmotor für längere windstille Tage ist vorhanden. J. W.

128. Wie viele Pferdekräfte sind erhältlich bei einem Gefälle von 21,5 Meter mit einer Leitung von 235 Meter Länge? Hierzu haben ca. 35 Meter eine Lichtweite von 21 cm und 200 Meter

15 cm Lichtweite. Der Weiher fasst ca. 750—800 m³. Welche Turbinen wären am besten?

129. Wer beschäftigt sich speziell mit der Herstellung von geprägten Blechschindeln in Zink und Weißblech zu Bedachungen und Wandverkleidungen? Offerten sind zu richten an Alb. Behnder, Spengler, Ragaz.

130. Welche Maschinenfabrik erstellt praktische und solide Absatz-Fräsmaschinen für Pariserholzböden nach Muster?

131. Wer liefert guten Preßcarton, wie man solchen zum Warmverpressen mit starkem Druck benötigt?

132. Wer liefert schöne dünne Rüschbaumbretter, 10—12 mm dick geschnitten?

133. Wer kennt kleinere Werke, welche die Grundregeln zur Berechnung der Wasserkräfte, sowie die verschiedenen neueren Konstruktionen von Wassermotoren beschreiben, und ein solches, welches die Konstruktionen von Kirchurmuhren behandelt?

134. Wer liefert Sand- und Grienwaschmaschinen, geeignet für Handbetrieb? Wie viel Mann sind zur Bedienung nötig, was für Wasserverbrauch und was leistet die Maschine?

Antworten.

Auf Fragen 57 und 104. Wenden Sie sich an Th. Zittweyermann, Eisenwarenhandlung, Industriequartier, Zürich.

Auf Frage 82. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Heinrich Brändli, Asphalt-Dachpappen- und Holzementfabrik, Horgen.

Auf Frage 87. Solide und praktische Wirtschaftsstühle und Tische können Sie von uns beziehen. Wir empfehlen Ihnen speziell unser neu patentierten Stuhl, „Patent Bischof“, sehr solid, mit sehr bequemem Sitz, ohne Leim und Schrauben und zusammenlegbar. Unsere Fabrik ist ganz neu eingerichtet und sind wir in jeder Beziehung leistungsfähig. L. u. M. Witz-Löw, Sesselfabrik, Aesch (Baselland).

Auf Frage 87. Billige und solide Wirtschaftsstühle und Tische kaufen Sie am besten bei Ad. Aeschlimann, Schiffslände 12, Zürich.

Auf Frage 88. Die billigste Heizung, aufgenommen Abdampf, ist mit Dampf unter 1 Atmosphäre mit Rückleitung des Kondenswassers und einem zu diesem tief liegenden Kessel, der mit einem Füllschachte und vom Dampfdruck regulierten Lufteinlaufschieber versehen ist. Die Rückleitung des Kondenswassers in den Kessel hat den Vorteil der ganzen Wärmeausnutzung dieses Wassers und daß es bei dem wiederholten Verdampfen keinen Kesselfestein ansetzt. Der Dampf hat die merkwürdige Eigenschaft, daß er unter 1 Atmosphäre bei wenig Druck viel Hitze entwickelt. Hat Dampf bei 1 Atmosphäre 100° C, so dürfte man schließen, daß er bei 1/2 Atmosphäre 50° C habe; der Dampf hat aber bei 1/2 Atmosphäre schon 80° C, was zu Heizzwecken sehr günstig ist. Über 1 Atmosphäre ändert sich dies Verhältnis und der Dampf hat im Verhältnis wenig Wärme und viel Druck. Es ist daher nicht vorteilhaft, mit Dampf aus dem gleichen Kessel zugleich heizen und treiben zu wollen. B.

Auf Frage 89. Wenden Sie sich an Ad. Aeschlimann, Schiffslände 12, Zürich.

Auf Frage 89. Wenden Sie sich ges. an Ant. Stöder, Sessel-fabrikant, Baar (Zug).

Auf Frage 90. La Compagnie des Eaux de Bret à Lausanne possède quelques centaines de mètres de tuyaux de 500 mm en fonte, essayés à 20 atmosphères, usagés, mais en bon état qu'elle pourrait remettre à un prix avantageux. Condes et manchons à disposition.

Auf Frage 94. Der beste und vorteilhafteste Vervielfältigungsapparat der Neuzeit ist Esams Duplicator. Derselbe ist sehr leicht zu handhaben und können mindestens 500 tadellose Abzüge damit gemacht werden. Proben stehen zur Verfügung. Gegenüber dem Heftograph hat Esams Duplicator diese Vorteile, daß erstens nicht jeder Abzug blässer wird und zweitens ist nicht eine Masse vorhanden, welche bei jeweiligem Gebrauch abnimmt oder mitunter noch früher unbrauchbar wird. Dieser Apparat ist bei Beugger u. Herzog, Basel, à Fr. 55.— zu beziehen.

Auf Frage 94. Fragesteller kann einen praktischen Vervielfältigungsapparat wegen Nichtgebrauch billig erhalten von J. Schwarzenbach, Genf.

Auf Frage 95. Wenden Sie sich an die Firma A. Gennser in Richterswil und Thalwil.

Auf Frage 99. Sämtliche Holzbearbeitungsmaschinen, als Abrichtmaschinen, Dichtenhobelmaschinen in verschiedenen Breiten, Bandsägen, neuestes 97er Modell, Cirkularsägen und Kehlmaschinen, sowie komplette Transmissionsen und Vorgelege liefert in anerkannt vorzüglicher Qualität und Ausführung mit weitestgehender Garantie die Firma Wäder u. Schaufelberger in Zürich V.

Auf Frage 99. Für Holzbearbeitungsmaschinen jeder Art, sowie Transmissionen wende man sich an Gebr. Knecht, Maschinenfabrik, Zürich.

Auf Frage 99. Die zweckmäßigsten, besten und billigsten Maschinen, sowie Transmissionen beziehen Sie bei Weber u. Müller in Brugg.

Auf Frage 99. Solche Holzbearbeitungsmaschinen und Transmissionen liefert als Spezialität billigst die mechanische Werkstätte G. R. Stäyfer in Horgen.

Auf Frage 99. Wenden Sie sich an F. Amberg, Zürich, Geughausstr. 7, Vertreter von Fiedler u. Faber, Holzbearbeitungsmaschinenfabrik, Leipzig-Lindenau.

Auf Frage 99 diene, daß Fr. Zwicky-Honegger, mech. Werkstätte in Wald (Zürich) solide und billigste Transmissionen liefern.

Auf Frage 99. Infolge Liquidation unseres Geschäftes haben wir diverse Holzbearbeitungsmaschinen billig zu verkaufen und gewärtigen Ihnen w. Besuch. Rybi, Rohr u. Cie. in Liquidation, Bern.

Auf Frage 100. Bei 8 Atmosphären Druck erhalten Sie mit 150 Minutenltern eine Wasserkrat von 2 Pferdestärken. Am sparsamsten arbeitet eine Pelton-Turbine mit austauschbarem Mundstück. Die Ausführung der ganzen Anlage übernimmt unter Garantie J. J. Aeppli-Trautvetter, Rapperswil.

Auf Frage 100. Bei 8 Atmosphären Druck braucht eine Turbine für 2 Pferdestärken 2,5 Liter Wasser per Sekunde. Solche Turbinen liefert mit Garantie für höchsten Nutzen und billig Maschinenfabrik Burgdorf, J. U. Aebi.

Auf Frage 101. Habe im Auftrage eine alte, aber noch gut erhaltene Trotte zu verkaufen und würde gerne mit Fragesteller in Verbindung treten. Fr. Wunderle, Bürstenhölzerfabrik, Bottigofen.

Auf Frage 101. Adolf Hafner, Bressenfabrik in Richterswil könnte solches Holz nach Maß geschnitten liefern.

Auf Frage 103. Gewiß ist bei Ihrem Kessel ein Treppenrost anzubringen und empfiehlt sich dafür Maschinenfabrik Burgdorf, J. U. Aebi.

Auf Frage 104. Wenden Sie sich an J. Herzog in Pfyn (Thurgau).

Submissions-Anzeiger.

Die Lieferung von gußeisernen Säulen und eisernen Trägern für das neue Gebäude der eidg. Konstruktionswerkstätte in Thun. Bedingungen und Angebotsformulare sind im eidg. Baubureau in Thun zur Einsicht ausgelegt. Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Konstruktionswerkstätte Thun“ der Direktion der eidg. Bauten in Bern bis und mit dem 4. Mai nächstjährn franco einzureichen.

Sämtliche Arbeiten zu einem Zollhouse in Mammern. Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare sind beim Nebenzollamt Mammern, sowie im Bureau des eidgenössischen Bauhüters in Zürich, Clausiusstraße 6, von welch letzterem auch alljährlich gewünschte weitere Auskunft erteilt wird, zur Einsicht ausgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Zollgebäude Mammern“ bis und mit dem 10. Mai nächstjährn franco einzureichen.

Erd-, Maurer-, Steinhaner- und Zimmerarbeiten, sowie Lieferung von I-Balken und eventuell Gußfählen für den Neubau der Kontumaz-Stallungen auf dem Schellenacker in St. Gallen. Pläne, Bauschriften und Preislisten können auf dem Bureau des Gemeindebauamtes (Rathaus III, 35) eingesehen resp. bezogen werden. Offerten sind schriftlich und verschlossen, mit der Bezeichnung „Kontumaz-Stallungen“ versehen, bis zum 6. Mai, abends 6 Uhr, einzureichen an die gemeinderätliche Bauförderung.

Schulhausreparatur Bauma im Voranschlag von Fr. 20,000. Die notwendigen Maurer-, Steinhaner-, Zimmer-, Spengler-, Glaser-, Schreiner-, Parquet-, Schlosser-, Hafner- und Malerarbeiten, sowie die Errichtung einer Centralheizung werden einzeln oder samthast auf dem Accordwege vergeben. Pläne, Bauschäfte und Bauvorchriften liegen bei Herrn Präsident Ottiker zur Einsicht offen. Informationen betr. Bauschäfte und Bauvorchriften können auf dem Bureau des Bauleiters, Herrn Architekt Sigrist in Winterthur, eingeholt werden. Uebernahmsofferten für einzelne oder sämtliche Arbeiten sind bis zum 15. Mai unter der Aufschrift „Schulhausreparatur Bauma“ an den Präsidenten der Bauförderung, Herrn Präsident Ottiker in Bauma, einzureichen.

Errichtung eines Gemeindearchivs in Buttisholz (Luzern). Respektanten wollen ihre Offerten bis 15. Mai der Gemeinderatsfangelei einreichen, wo auch Plan, Baubeschreibung und Accordbedingungen eingesehen werden können.

Die Kässereigenossenschaft von Schalunen (Bern) ist vorhaben, ein neues Käsekessi und einen Feuerherd nach neuem System erstellen zu lassen. Uebernehmer, welche diese Arbeiten zu erstellen wünschen, werden eingeladen, ihre daherigen Eingaben beförderlich beim Präsidenten der Gesellschaft, Hrn. Bendicht Knuechel im Bischof, einzureichen.

Zur Errichtung eines Motors wird Konkurrenz eröffnet. Alljährige Offerten nimmt entgegen Chr. Bürki, Käser, Schnottwyl.

Die Ausführungsarbeiten eines Kanals für den Wasserabfluß der Torggruben von Fragnièresmoos, bei Uistorf, Gemeinde Düdingen (Freiburg) gelegen, auf eine Länge von 800 m. Für

Kenntnisnahme der Pläne und Pflichtenheft bei H. Beck u. Aebi in Freiburg. Die Angebote werden entgegengenommen bis zum 10. Mai.

Die Kirchgemeinde Elgg eröffnet freie Konkurrenz über **Maurer- und Malerarbeiten** (Dekoration des Chors der Kirche). Alljährige Uebernehmer wollen ihre Eingaben verschlossen mit Aufschrift „Eingabe für Kirchenbaute“ bis zum 10. Mai an Herrn Ulr. Beringer, Pfarrer, eingeben, der bereitwillig Auskunft erteilt.

Erstellung eines Käsekellers beim Weinberg in Horgen: Erd-, Maurer-, Cement-, Asphalt- und Steinhanerarbeiten, sowie Eisenlieferung, ferner Schlosser-, Zimmer-, Schreiner-, Spengler-, Glaser- und Malerarbeiten. Pläne und Bauschriften liegen bei Heinr. Stünzi z. a. Post zur Einsicht auf. Die Eingaben sind bis am 1. Mai an Sidler u. Stünzi einzusenden.

Die Ortsgemeinde Bichelsee (Thurg.) eröffnet Konkurrenz über Errichtung und Befestigung eines **Kirch- und Schulweges**, teilweise in Verbindung mit einer Güterstraße, in einer Länge von ca. 210 Meter, von der Straße bei Hinter-Sattellegi aus auf die Rengetsweilerstraße. Alljährige Bewerber wollen ihre Offerten bis 2. Mai der Ortsvorsteherchaft Bichelsee einreichen. Die Bauvorchriften liegen inzwischen beim Sekretariat zur Einsicht auf.

Die Maurerarbeiten für Reparatur der Kirchen in Töss und Embrach. Pläne, Bauschäfte und Bedingungen sind auf dem Bureau des Kantonsbaumeisters, Obmannamt, III. Stock, Zürich, einzusehen, beziehungsweise zu beziehen. Schriftliche Offerten mit entsprechender Aufschrift verschlossen bis 8. Mai 1897 an die Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich.

Die Kunstgerechte Legung und Dichtung der ca. 500 Meter langen Fassungsleitung aus gußeisernen Muffenröhren von 150 mm Kaliber der proj. **Wasserversorgung Zona** (St. St. Gallen), inkl. der bezügl. Grabarbeiten, welche auch der Röhrenleger zu übernehmen hat. Leistungsfähige Unternehmer sind eingeladen, die bezügl. Pläne, Auktionsbedingungen und Bauvorchriften bis 5. Mai 1897 auf dem Bureau der Spinnerei Braendlin u. Cie. in Einsicht zu nehmen und ihre Angebote in Einheitspreisen bis 10. Mai 1897 ebendaselbst schriftlich einzureichen.

Sennereigebäude Schurten. Erd-, Maurer-, Steinhaner-, Zimmer-, Dachdecker, Schreiner-, Glaser-, Spengler-, Schlosser- und Hafnerarbeiten, sowie Lieferern der I-Balken zu einem neuen Sennereigebäude in Schurten (Thurgau). Gesamteingaben sind nicht ausgeschlossen und sind so billig als möglich zu stellen, denn es gibt keine Absteigerung. Pläne, Bauschäfte und Bauschäfte können beim Präsidenten der Bauförderung, A. Bürgi in Schurten, eingesehen werden, wohin auch schriftliche Eingaben bis zum 3. Mai einzureichen sind.

Die Errichtung einer neuen Turmuhr für die Kirche Embrach. Pläne und Bedingungen sind auf dem Bureau des Kantonsbaumeisters, Obmannamt, III. Stock, Zürich, einzusehen, beziehungsweise zu beziehen. Schriftliche Offerten verschlossen mit Aufschrift: „Turmuhr Embrach“ bis 8. Mai 1897 an die Direktion der öffentlichen Arbeiten des Kantons Zürich.

Schulhaus-Neubau Eichberg (St. Gallen). Die Maurer- und Zimmerarbeiten. Die allgemeinen und speziellen Bauvorchriften mit den Bauplänen liegen bei Herrn Walt, Gemeinderatschreiber, zum „Fallen“, auf, wo auch Eingabeformulare bezogen werden können. Die Eingaben sind nach den vorgeschriebenen Formularen schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Schulhaus-Neubau Eichberg“ bis Samstag den 8. Mai an A. Riegg, Präsident einzufinden.

Lieferung des eisernen Oberbaues für eine Kanalbrücke in Turbenthal. Näheres siehe Amtsblatt Nr. 33 vom 23. April 1897. Der Kantonsingenieur: Schmid.

Die Tieferlegung der Schottergrube der Thunerseebahn und Anlage eines Kanals zum Thunersee zwecks Errichtung einer Lände für Fracht- und Lastschiffe bei Lachen am Dürrenmaat. Offerten an Herrn Amtsnotar A. Wenger in Thun bis zum 1. Mai.

Die Errichtung von ca. 150 m² Parquetboden. Anmeldung bis 15. Mai 1897 an Brauerei G. Runder, Schiers.

Errichtung eines Güterschuppens in Heiden. Pläne, Bauschäfte über Erd-, Maurer-, Steinhaner-, Zimmer-, Schreiner-, Dachdecker-, Glaser-, Flaschner-, Schlosser- und Malerarbeiten nebst Bauvorchriften liegen im Betriebschef in Heiden zur Einsicht bereit, woselbst auch weitere Auskunft erteilt wird. Offerten sind bis 1. Mai verschlossen mit der Aufschrift „Güterschuppen Heiden“ dem Betriebschef einzufinden.

Burgdorf-Thun-Bahn. Ausführung der Unterbau-, Oberbau- und Hochbau-Arbeiten, sowie die Lieferung von hölzernen Querschwellen. Die Vergabe wird seltensweise oder für das Ganze nach Maßgabe des Standes der Vorbereitungen erfolgen. Pläne und Bedingungen können auf dem Baubureau (Verwaltungsgebäude der Emmenthalbahn in Burgdorf) täglich von 9—12 und 2—5 Uhr eingesehen werden. Angebote unter der Aufschrift „Baueingabe für die Burgdorf-Thun-Bahn“ sind bis spätestens den 6. Mai schriftlich und versiegelt der Direktion der Burgdorf-Thun-Bahn in Burgdorf einzureichen.